Inhalt

Vorwort 11

Einleitung 15

1 ψυχή und σῶμα bei Platon. Ein unüberwindbarer Dualismus? 19

1.1 Methodische Vorüberlegungen zu Platons Philosophie . 19

1.2 Die Einheit der Seele 24
1.2.1 Die Trennung von Seele und Körper im ›Phaidon‹ 24
1.2.2 Die Unsterblichkeitsbeweise 34
1.2.3 Die Seele als Prinzip des Lebens 45

1.3 Die Teilung des Unteilbaren 55
1.3.1 Die Trichotomie der Seele in der ›Politeia‹ 56
1.3.2 Der innere Mensch 82
1.3.3 Die entfiederte Seele im ›Phaidros‹ 94
1.3.4 Der Ort der Seele im Körper? ›Timaios‹ 110

1.4 Vorläufige Zusammenfassung der Ergebnisse 121

2 Der Leib als Widersacher der Seele? 124

2.1 Die phänomenologische Kritik an Platon 124
2.1.1 Der psychophysische Dualismus 126
2.1.2 Der Introjektionismus 133
2.1.3 Der negierte Körper 139
2.1.4 Spuren des Leibes 145

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/1028762216

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

2.2 Die Archäologie des Leibes in der Neuen Phänomenologie 151
2.2.1 Vom Körper zum Leib 151
2.2.2 Der Leib in der Neuen Phänomenologie (I) . . . 158
2.2.3 Exkurs: *Der Leib und der Raum* 161
2.2.4 Der Leib in der Neuen Phänomenologie (II) . . . 164
2.2.5 Die Struktur des Leibes 169
2.2.6 Der Leib in Aktion 173

3 Die Seele im Spiegel des Leibes 182

3.1 Zwei Seiten einer Medaille? 182

3.2 Rearview Mirror 186